

Zielgruppe

Das Angebot wendet sich an Betriebsräte, Personalräte, Mitarbeitervertretungen, BR-/PR-Referent*innen, Schwerbehindertenbeauftragte und Gleichstellungsbeauftragte.

Umfang & Studienorganisation

- > Dauer: 12 Monate
- > Die Präsenzveranstaltungen finden in einem Abstand von sechs bis acht Wochen jeweils Donnerstag bis Samstag von 9:00 bis 18:00 Uhr statt. Insgesamt umfasst das Studium 18 Präsenztage. Es besteht die Möglichkeit, Bildungsurlaub geltend zu machen.
- > Selbstorganisierte Lern- und Reflexionsgruppen im Umfang von insgesamt 90 Stunden finden zwischen den Präsenzphasen statt.
- > Integrierte Selbststudiumsphasen mit E-Learning, Selbstlernaufgaben und Anwendung in der eigenen Praxis können zeitlich flexibel umgesetzt werden.

Kosten

Der weiterbildende Studiengang mit Zertifikatsabschluss kostet 5.600 €.

Die Teilnehmekosten für Betriebs- und Personalräte sowie für Mitarbeitervertreter*innen sind gemäß den gesetzlichen Bestimmungen vom Arbeitgeber zu tragen. In der Regel ist ein Beschluss des Gremiums erforderlich.

Inhaber*innen der KammerCard der Arbeitnehmerkammer Bremen wird ein Preisnachlass von 10% gewährt. Für Fragen zur Finanzierung sprechen Sie uns gerne an.

Sie möchten mehr über das Angebot erfahren?

Besuchen Sie eine unserer Informationsveranstaltungen oder nehmen Sie Kontakt mit uns auf!

Dr. Simone Hocke

Zentrum für Arbeit und Politik
Telefon: 0421 218 56707
s.hocke@uni-bremen.de

Bewerbungsfrist, Termine und weitere Informationen finden Sie unter:
<https://www.uni-bremen.de/mabo/studium/arbeitsbezogene-beratung>

Anmeldung

Universität Bremen
Akademie für Weiterbildung
Postfach 33 04 40
28334 Bremen
weiterbildung@uni-bremen.de

Veranstalter

- > Zentrum für Arbeit und Politik der Universität Bremen
- > Fachbereich 08: Sozialwissenschaften
- > Akademie für Weiterbildung
- > in Kooperation mit der Arbeitnehmerkammer Bremen



Akademie für Weiterbildung
der Universität Bremen
Bibliothekstraße 2A
28359 Bremen



Arbeitsbezogene Beratung

Sicher und kompetent beraten können –
in Arbeit, Beruf und Betrieb

Für betriebliche Interessenvertreter*innen

Weiterbildendes Studium mit Zertifikat



Fotos: © contrastwerkstatt / Adobe Stock (Titel)
© Universität Bremen (Innenseiten) – Stand: Oktober 2020

Beraten als Kernkompetenz in der betrieblichen Interessenvertretung

Beratungsaufgaben machen einen Großteil der Betriebsrats- und Personalratsaufgaben aus. Die gesetzlichen Beratungsaufgaben sind sehr vielfältig.

- > Sie unterstützen Kollegen und Kolleginnen bei Problemen und Beschwerden.
- > Sie begleiten und beraten betriebliche Arbeits- und Projektgruppen.
- > Sie beraten lösungsorientiert mit dem Arbeitgeber.
- > Sie moderieren zielorientiert innerhalb des Gremiums.

Beratungskompetenz ist eine Kernkompetenz für betriebliche Interessenvertreter*innen. Professionelle Beratung ist mehr als Informationsweitergabe. Im Studium werden Fragen nach der eigenen Rolle und Haltung, gegenseitigen Erwartungen, Umgang mit Emotionen, Prozess- und Beziehungsgestaltung sowie unterstützenden Konzepten und Methoden bearbeitet.



Nutzen des Studiums

- > Sie können sicher und kompetent die Kollegen und Kolleginnen im Betrieb beraten.
- > Sie führen Beratungsgespräche auf Augenhöhe mit der nötigen Souveränität.
- > Sie erwerben Fachwissen über Beratung, Methodenkompetenz in Gesprächsführung und Werkzeuge für die Gestaltung von Gruppenprozessen.
- > Sie erweitern Ihre Sozialkompetenz (z. B. Kommunikations-, Team- und Konfliktfähigkeit).
- > Das Lernen in der Gruppe mit anderen Interessenvertreter*innen eröffnet neue Perspektiven.
- > Sie studieren berufsbegleitend an der Universität Bremen.
- > Sie können das Gelernte direkt in Ihrer betrieblichen Praxis anwenden.
- > Sie können die erworbenen Kompetenzen und den Zertifikatsabschluss für Ihre berufliche Weiterentwicklung und neue Arbeitsbereiche nutzen – etwa im Personalbereich.

Vom berufsbegleitenden Zertifikatsstudium zum Masterabschluss

- > Nach erfolgreichem Abschluss erhalten Sie das Zertifikat „Arbeitsbezogene Beratung“ der Universität Bremen.
- > Das Zertifikat weist 27 Credit Points nach ECTS aus.
- > Das Zertifikat wird im Weiterbildenden Masterstudiengang „Arbeit - Beratung - Organisation. Prozesse partizipativ gestalten“ als ein Studienbereich anerkannt.



Module im Zertifikatsstudium

- > Modul 1:
Grundlagen arbeitsbezogener Beratung (9 CP)
- > Modul 2:
Personenbezogene Beratung (9 CP)
- > Modul 3:
Team-/Gruppenbezogene Beratung (9 CP)

„Beratung ist eine meiner Hauptaufgaben. Bis zum Studienbeginn habe ich aus dem Bauch heraus gehandelt und gehofft, dass meine Beratung hilfreich ist. Das Studium hat mir methodische Sicherheit gegeben, und ich kenne jetzt die Theorie hinter dem Bauchgefühl.“

Aussage einer Teilnehmerin des Weiterbildenden Studiums „Arbeitsbezogene Beratung“